

# Prof. Dr. Walter Frank

wurde soeben vom Führer zum Präsidenten des „Reichsinstituts für Geschichte des neuen Deutschland“ ernannt. Die Werke Walter Franks gehören darum jetzt in die Auslage einer jeden Buchhandlung.

**1928 Hofprediger Adolf Stoecker** und die christlich-soziale Bewegung. 2. Aufl. Kart. RM. 6,80. Leinen RM. 7,80 / Der ganze Lebensgang Adolf Stoeckers, reich an dramatischer Handlung und seelischer Spannung, ist von Walter Frank meisterhaft dargestellt: treffend und sicher im Ausdruck, farbig in der Schattierung, warm im Ton und scharf gegliedert in der Stoffbearbeitung. Sein Buch wird so zu einer vorbildlichen Biographie. Sie ist in ihrer Art ein Kunstwerk. Franks „Stoecker“ ist für uns echte Fortsetzung der Meistertradition Treitschkes. Dr. Wilhelm Ziegler in „Zeitschrift für Politik“

**1932 Nationalismus und Demokratie** im Frankreich der dritten Republik (1871–1918). Mit 6 Abbildungen. Broschiert RM. 10,50. Leinen RM. 12,50 / Dieses Werk steht im geschichtlichen Schrifttum der Gegenwart einzig da. Es ist eine unerbittliche, in ihrer dialektischen Zuspitzung kaum zu überbietende Naturgeschichte der internationalen Demokratie und ihres Widerspiels. In diesem Werk wird auch das politische und moralische Problem des internationalen Judentums zum erstenmal bis zum Letzten aufgerollt... Westdeutscher Beobachter

**1934 Franz Ritter von Epp** Der Weg eines deutschen Soldaten. Mit 30 Abbildungen. Kart. RM. 2,—. Leinen RM. 3,50 / Ihr Buch ist ein historisches Kunstwerk, es ist stark und fest, einheitlich und voll der Glut und Farbe, die wir an Ihnen kennen. Über Meinungsverschiedenheiten mag die Zukunft entscheiden. Ihrem Buch wird sie gehören, Ihrem Bilde unserer Epoche... Geheimrat Professor Dr. Erich Marsch, Berlin

**1934 Zur Geschichte des Nationalsozialismus** Mit einer Abbildung. 3. Auflage. Kart. RM. 1,— / Mit aller Eindringlichkeit der kämpferischen Leidenschaft zeigt Frank die Wurzeln auf, aus denen die Bewegung schöpft, und aus dem Bereich einer vollen Weltanschauung heraus stellt er dann den Weg der Partei und ihres Führers bis zum Siege dar. Hochschule und Ausland, Berlin

**1934 Kämpfende Wissenschaft** Mit einem Vorwort des Reichsjugendführers Baldur von Schirach. Kart. RM. 1,— / Hier zeigt sich der neue Typ des Wissenschaftlers, eines Wissenschaftlers, der – im Gegensatz zum stillen Gelehrten, zum „Privat“-Dozenten und Kathederlehrer – die Synthese von politischer Leidenschaft und ernsthafter Wissenschaftlichkeit vollzieht und als „Soldat der Wissenschaft“ gestaltet und handelt. D. St.-PresseDienst



Für Ihre Werbung stellen wir einen vierseitigen Prospekt und ein aufstellbares Plakat zur Verfügung. Einmaliges Vorzugsangebot. **Z**

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG